

## Rumpfmannschaft schlägt sich tapfer

**Sulzkirchen(htr). Der FC Haunstetten hat auch sein zweites Spiel in der neuen Saison der Kreisklasse Neumarkt/Jura Süd verloren. Trainer Tobias Meyer musste auf zahlreiche Spieler verzichten und reiste mit dem letzten Aufgebot zur SG Forchheim/Sulzkirchen. Seine Rumpfmannschaft schlug sich gegen den Kreisligaabsteiger jedoch tapfer und hielt die Niederlage mit 0:2(0:1) in Grenzen.**



**Die FC Abwehr (hier Thomas Sahliger gegen Mika Kießling) musste in Sulzkirchen Schwerstarbeit verrichten. Denn die Offensive konnte kaum für Entlastung sorgen.**

Von Anfang an setzte der FC Haunstetten in Sulzkirchen auf eine stabile Defensive und attackierte erst nach der Mittellinie. Die SG verzeichnete dadurch hohen Ballbesitz, kam aber nur selten gefährlich vor das Tor. Erst nach 20 Minuten wurde es für die Gäste brenzlig. Nach einem Steckpass in die Spitze lief SG Stürmer Philipp Schmauser allein auf FC Torwart Andreas Huber zu, setzte den Ball aber beim Abschluss nur an den Pfosten. Und in der 30. Minute wurde derselbe Spieler beim Torabschluss gerade noch von Lukas Schneider geblockt. Die FC Sturmspitze Tonia Mehringer hätte in der 37. Minute den Spielverlauf auf den Kopf stellen können. Er setzte sich im Mittelfeld gleich gegen zwei Gegner durch. Doch nach dem langen Spurt über das Spielfeld fehlte ihm die Präzision beim Abschluss, so dass sein Torschuss am langen Pfosten vorbei ins Aus ging. Umso ärgerlicher war im Gegenzug das 1:0 für die Gastgeber. Die FC Abwehr reklamierte vergeblich auf Abseits, so dass Manuel Eibner ohne Mühe zur Führung einschließen konnte.

Auch nach der Pause änderte sich am Spielgeschehen wenig. Die Gastgeber waren zwar weiter überlegen, kamen aber nach wie vor nicht zu zwingenden Torchancen. Erst nach einer guten Stunde musste Keeper Huber wieder eingreifen. Er verhinderte mit einer tollen Reaktion, dass ein Kopfball eines SG Stürmers aus fünf Meter Entfernung ins Tor ging. Sogar eine 10-minütige Zeitstrafe für Josef Mittermeier überstanden die Gäste schadlos. Bei einer der wenigen Offensivaktionen fehlte dann in der 70. Minute die Cleverness vor dem Tor der Hausherren. Ein weiterer Einwurf von Maximilian Geyer in den Fünfmeterraum fand keinen Abnehmer des FC. Schließlich war das Spiel in 75. Minute entschieden. Nach einem schnellen Einwurf hatte SG Spieler Fabian Fiegl freie Bahn und brachte das Leder im zweiten Versuch zum 2:0 Endstand im Gehäuse des FC unter. In der Schlussminute wäre Thomas Horndasch beinahe noch der Ehrentreffer gelungen. Sein Schuss aus 20 Metern war ebenso sehenswert wie die Parade von SG Torwart Patrick Handfest.

Haunstetten: Andreas Huber, Thomas Sahliger, Josef Mittermeier, Lukas Schneider, Maximilian Geyer, Marco Mittermeier, Thomas Horndasch, Niklas Gebhard (46. Manuel Beck), Arkadiusz Andziul (75. Simon Kölbl), Michael Gmelch (46. Christian Kögler), Tobias Mehringer

*Von Hubert Schneider*